

1. Record Nr.	UNISA996333142803316
Autore	Haas Claude
Titolo	Über Wissenschaft reden : Studien zu Sprachgebrauch, Darstellung und Adressierung in der deutschsprachigen Wissenschaftsprosa um 1800 / / Claude Haas, Daniel Weidner
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 2019 Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2020] ©2019
ISBN	3-11-067663-X
Descrizione fisica	1 online resource (VI, 263 p.)
Collana	Lingua Academica ; ; 4
Soggetti	Adressat Rhetorik Scientific language use Universität Wissenschaftlicher Sprachgebrauch addressee rhetoric university LANGUAGE ARTS & DISCIPLINES / Linguistics / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhaltsverzeichnis -- Einleitung -- Latein als Lingua franca im deutschen Sprachdenken des 17. und 18. Jahrhunderts -- Muss (auch) die Philosophie populär werden? -- 'Deutschland als Mittelpunkt der Bildung'. Zum Verhältnis von Sprache, Wissenschaft und Universität bei Schleiermacher -- Berufung, Erweckung und lebendige Lehrart. Johann Gottlieb Fichtes Reden über Wissenschaft -- Unbotmäßige Literaturgeschichtsschreibung deutsch. Friedrich Schlegels Wiener Vorlesungen Geschichte der alten und neuen Literatur (1812) -- Geistes-Gegenwart. Rede und Vorlesung bei Adam Müller -- Bildung als Ideal und Beredsamkeit als Praxis. Systemkollisionen um 1800 -- Grimms Wissenschaft, Grimms Deutsch -- "Berichtigung des

Sommario/riassunto

The volume examines the relationship between scientific self-understanding and scientific language usage in the German-speaking world around 1800. It discusses the re-founding of the university, the fraught relationship with rhetorical tradition, the presentational impact of scientific speech, and the political implications for audiences of this discourse.

Um 1800 verstkt sich das Problembewusstsein für eine der wissenschaftlichen Reflexion adquate Darstellung, da sich die Überzeugung durchsetzt, die Sprache sei nicht nur ein Werkzeug, sondern vielmehr ein »bildendes Organ des Gedankens« (Wilhelm v. Humboldt). Das enge Verhältnis von Aussage und Ausdruck rückt die Wissenschaft in der deutschen Tradition geradezu zwangslig in die Nähe zur Literatur. Dabei zeigt sich das wissenschaftliche Selbstverndnis dieser Jahre in der Frage v.a. seiner Adressierung von einer interessanten Paradoxie geprägt. So soll der jeweilige Sprachgebrauch überhaupt erst den szientistischen Anspruch wissenschaftlicher Projekte beglaubigen und diese gleichsam als Spezialdiskurse legitimieren, zugleich muss der ideale Adressat der Wissenschaft solche Spezialdiskurse aber immer auch berschreiten. J. G. Fichte etwa weist den Vorwurf der »Unverndlichkeit« seiner »Wissenschaftslehre« als implizites Verlangen nach »Seichtigkeit« seitens der Leser zurük, zugleich aber erlegt er dem Wissenschaftler die Aufgabe auf, einen Beitrag zum »Fortgang des Menschengeschlechts« zu leisten. Derartigen Spannungen spürt der Band im Kontext vornehmlich des Niedergangs (wie Fortlebens) der Rhetorik und der Neubegründung der Universität nach.

2. Record Nr.	UNISA996211357003316
Titolo	Bank accounting & finance
Pubbl/distr/stampa	Boston, : John Colet Press, ©1987-
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	657/.8333/0097305
Soggetti	Banks and banking - United States - Accounting Banks and banking - Accounting Betriebliche Finanzwirtschaft Bilanzierung Bilanzielle Bewertung Portfolio-Management Kostenrechnung Kostenmanagement Periodicals. United States
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Periodico
Note generali	Refereed/Peer-reviewed Title from cover.